**Prüfpunkte: Haben Sie an alle Vorbeugemaßnahmen gegen Schnittverletzungen gedacht?**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| ***Frage*** | ***Erledigt?*** | ***Nach-bessern*** |
| Wir haben die Beschäftigten in der sicheren Handhabung von Messern unterwiesen. Sie wissen z.B. was der Krallengriff ist und weshalb er optimal zum Schutz vor Schnittverletzungen ist. |  |  |
| Die Beschäftigen wissen, das stumpfe Messer gefährlich sind und wissen auch, dass Sie mit darauf achten, dass Messer rechtzeitig nachgeschärft werden? |  |  |
| Wo möglich kommen bei uns Sicherheitsmesser mit verdeckter oder sich selbst zurückziehender Klinge zum Einsatz, beispielsweise Folienmesser oder Cutter. |  |  |
| Arbeitsmittel aus Glas werden nach Möglichkeit durch solche aus anderen, bruchsicheren Werkstoffen ersetzt? |  |  |
| Vorgeschädigte Glasgeräte wie z.B. ausgebrochenen Kanten an Rändern oder Schliffen, werden konsequent aussortiert? |  |  |
| In Labor und Qualitätssicherung werden nur Objektträger mit schräg geschliffenen Kanten verwendet? |  |  |
| Die Beschäftigten wissen, dass scharfkantige Gegenstände nicht ungesichert in Schubladen liegen dürfen. |  |  |
| Zerbrochene Scheiben werden zeitnah ausgetauscht? Also Fenster ebenso wie Türscheiben, Glaseinsätze von Frontschiebern von Abzügen, gläserne Regalböden etc.? |  |  |
| Überall dort, wo es zu Glasbruch kommen kann, sind Gerätschaften wie Schaufel und Eimer zur Aufnahme von Scherben vorhanden oder leicht erreichbar? |  |  |
| Die Mitarbeiter wissen, dass Sie nicht mit ungeschützten Händen Scherben oder Glassplitter aufnehmen sollen? |  |  |
| Glasbruch wird unmittelbar nach dem Anfall sicher entsorgt, dass in geeigneten, festen Abfallbehältern? |  |  |
| Für alle Tätigkeiten mit möglichem Kontakt zu scharfkantigen oder zerbrochenen Glasteilen stehen schnittfeste Schutzhandschuhe zur Verfügung? |  |  |
| Beim Einkauf von Schutzhandschuhen werden deren Schnittschutzeigenschaften berücksichtigt? |  |  |
| Scharfkantige Metallteile wie Bleche, gestanzte oder lasergeschnittene Werkstücke werden vor der Weiterverarbeitung oder Montage nach Möglichkeit entgratet? |  |  |
| Die eingesetzten Papierschneidemaschinen verfügen über eine Einrichtung zum Schutz vor Schnittverletzungen? |  |  |
| Pneumatische oder elektrische Scheren sind vor unbeabsichtigtem Anlaufen (also unbeabsichtigter Inbetriebnahme) geschützt. Beispielsweise durch Schraubbügel? |  |  |
| Kraftgetriebene Messer werden nur gemäß den Angaben des Herstellers in der Bedienungsanleitung eingesetzt? Gemeint sind Enthäute-, Aufschnitt- Kebabmesser usw. |  |  |
| Maßnahmen zur Ersten Hilfe bei Schnittverletzungen sind bekannt? |  |  |
| Es sind Verbandkästen vorhanden und vorschriftsmäßig gefüllt? |  |  |
| Im Notfall können Ersthelfer schnell zur Stelle sein, um z.B. bei stark blutenden Schnittwunden einen Druckverband anzulegen? |  |  |
| Sie weisen in Ihren Unterweisungen darauf hin, dass eine gültige Tetanusimpfung unverzichtbar ist bzw. lassen mit dem Betriebsarzt klären, wie lange die letzte Impfung zurückliegt? |  |  |
| Nach jeder Schnittverletzung ermitteln Sie die Ursachen und schlagen Schutzmaßnahmen vor bzw. prüfen die Wirksamkeit der bestehenden Maßnahmen! |  |  |

Dieser kostenlose Download stammt aus einer Ausgabe von „**Arbeitssicherheit und praktischer Gesundheitsschutz im Unternehmen heute**“. Sollten Sie noch kein Abonnent sein, können Sie Ihre **KOSTENLOSE Gratis-Ausgabe** und Ihre **GRATIS-Checklisten-Sammlung „Die 17 besten Checklisten für den Arbeitsschutz“** jetzt kostenlos anfordern. Ich bin sicher: Sie werden begeistert sein!

* Ja, ich möchte „**Arbeitssicherheit und praktischer Gesundheitsschutz im Unternehmen heute**“ **GRATIS** testen und von allen Vorteilen profitieren:
* **Eine Gratis-Ausgabe, die Sie 14 Tage lang testen können.** Diese Gratis-Ausgabe dürfen Sie in jedem Fall behalten.
* **Die exklusive Checklistensammlung „Die 17 besten Checklisten für den Arbeitsschutz“.** Auch diese dürfen Sie in jedem Fall behalten.
* Wenn Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Gratis-Ausgabe nichts Gegenteiliges telefonisch, per Fax, Brief oder E-Mail mitteilen, erhalten Sie automatisch die weiteren Ausgaben zu einem Preis von nur 19,90 Euro pro Ausgabe zzgl. 1,45 Euro für Porto und Versandkosten und MwSt. „Arbeitssicherheit und praktischer Gesundheitsschutz im Unternehmen heute“ erscheint 30-Mal pro Jahr mit je 8 Seiten pro Ausgabe. Den Bezug können Sie jederzeit zum Ende des Bezugsjahres kündigen.

**Vorname, Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Firma: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Straße + Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Postleitzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Jetzt ausfüllen und absenden:

* Fax: 0931-4170497
* Telefon: 0931-4170427
* Post: Praxis Medien für Arbeitsschützer, Winkelhausen 27, 51519 Odenthal
* E-Mail: kundenservice@praxispurmedien.de

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmen, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, freie Berufe, öffentliche oder karitative Einrichtungen, den öffentlichen Dienst und Behörden sowie Verbände oder vergleichbare Institutionen und ist ausschließlich zur Verwendung in der beruflichen bzw. gewerblich oder selbständigen Arbeit vorgesehen. Nähere Auskünfte zum Datenschutz finden Sie unter [www.praxispurmedien.de](http://www.praxispurmedien.de). . AGU-Downl.-11/20